

Auszug aus der Niederschrift

22. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen vom 29.11.2023

- 6.3 Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gem. § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung auf der Goebenstraße, Höhe Eduard-Berg-Platz A/17/4243-02**

ungeändert beschlossen

Frau Gerster-Schmidt erläutert den Antrag und verweist auf den Einsatz der Berliner Kissen im Umfeld des Bertha-von-Suttner-Gynasiums.

Herr Peters bittet auch um Prüfung von Alternativen zu den Berliner Kissen, da die Anschaffungskosten zu hoch sind und die Kissen sehr wartungsintensiv sind. Ebenfalls bittet er darum, das Schild „Spielstraße“ zu versetzen.

Herr Baum ergänzt die Ausführungen von Herrn Peters und bittet darum den gesamten Bereich verkehrlich neu zu ordnen und nicht mit zusätzlichen Schildern zu reglementieren.

Herr Heinzen regt an, dass im Zuge der Neukonzeption des Eduard-Berg-Platzes alternative Möglichkeiten der Gefahrenreduzierung berücksichtigt werden.

Anschließend trifft die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen den nachfolgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt einvernehmlich bei Enthaltung von Herrn Baum, die Verwaltung zu beauftragen, geeignete Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung von Fahrzeugen im Kreuzungsbereich Goeben-/Marktstraße vorzustellen, etwa den Einsatz von so genannten „Berliner Kissen“. Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen soll dann auf der Grundlage der Informationen durch die Verwaltung über die Maßnahme entscheiden.